

rathaus · korrespondenz



gegründet 1861

Mittwoch, 14. Juli 1976

Blatt 1578

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

- Kommunal: Familienplanungsstellen und Eheberatung im Sommer
- (rosa) Liesinger Bevölkerung wächst und wächst...
- Die neuen Straßenbahntarife: Vorverkauf beginnt am 26. Juli - auch viele Verbesserungen

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
 von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
 14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

14. juli 1976

'Rathaus-Korrespondenz'

blatt 1579

k o m m u n a l :

=====

familienplanungsstellen und eheberatung im sommer

1 wien, 14.7. (rk) waehrend der sommermonate august und september werden die eheberatungs- und familienplanungsstellen der stadt wien ihre beratungsstunden an folgenden terminen durchfuehren:

die beratungsstelle im 1. bezirk, gonzagagasse 23, bleibt den gesamten august ueber geschlossen. die letzte beratung findet am donnerstag, dem 29. juli, die erste beratung nach der sommerpause am donnerstag, dem 2. september statt.

im august ebenfalls geschlossen bleibt die beratungsstelle in wien 12, meidlinger hauptstrasse 2. letzte beratung ist mittwoch, den 28. juli, die erste beratung wird am mittwoch, dem 1. september wieder aufgenommen. waehrend dieser zeit koennen in beiden beratungsstellen keine telefonischen anmeldungen entgegengenommen werden.

die familienplanungsstelle im wilhelminenspital in wien 16, montleartstrasse 37, ist waehrend der monate august und september nur jeden diensttag zwischen 13 und 15 uhr geoeffnet.

die beratungsstunden in der familienplanungsstelle in wien 22, schroedingerplatz 1, werden jeden donnerstag von 19 bis 20 uhr abgehalten. uneingeschraenkter betrieb findet dagegen in der familienplanungsstelle der semmelweis-frauenklinik statt. die beratungen werden weiterhin taeglich von 7.30 bis 12 uhr und zusaetzlich am montag, diensttag und donnerstag zwischen 16 und 18 uhr durchgefuehrt.

(ba)

0929

k o m m u n a l :

=====

Liesinger bevoelkerung waechst und waechst ...

2 wien, 14.7. (rk) die liesinger bevoelkerung waechst staendig. wurden bei der volkszaehlung 1951 36.947 personen im bezirk gezaehlt, so waren es 1961 bereits 41.762 und 1971 schon 64.362 personen. derzeit gibt es rund 70.000 liesinger und bald werden es noch viel mehr sein.

im 23. bezirk ist derzeit eine reihe von staedtischen wohnanlagen in bau. in der dirmhirngasse - keltengasse werden 161 wohnungen, ein geschaeftslokal und ein kindergarten gebaut. in einer zweiten baustufe (baubeginn 1977) werden dort weitere 215 wohnungen und in einer dritten bauphase (1978) noch 80 wohnungen errichtet.

in der breitenfurter strasse 291 - 311 und der meisgeyergasse 18 sind insgesamt 73 wohnungen, 8 geschaeftslokale sowie ein neues postamt und in der ketzergasse 435 - 437 25 wohnungen in bau.

in naechster zeit wird mit der errichtung von 51 wohnungen in der ketzergasse 376 - 382 und von 102 wohnungen in der amstergasse begonnen. bauvorhaben fuer 200 bis 300 wohnungen befinden sich im planungsstadium.

neben der errichtung neuer wohngebiete wurden - wie bezirksvorsteher hans l a c k n e r der "rathaus-korrespondenz" mitteilte - in den letzten monaten neue betriebsbaugebiete aufgeschlossen. rund 500.000 quadratmeter betriebsbaugrund werden durch die wiener betriebsansiedlungsgesellschaft im 23. bezirk vergeben. dadurch werden neben neuen wohnungen auch neue arbeitsplaetze geschaffen. bei der ansiedlung neuer betriebe wird schon bei der grundvergabe darauf ruecksicht genommen, dass sie die umwelt nicht beeintraechtigen. (am)

0932

k o m m u n a l :

=====

die neuen strassenbahntarife:

vorverkauf beginnt am 26. juli - auch viele verbesserungen

3 wien, 14.7. (rk) am 1. august treten die neuen strassenbahntarife in kraft: der fahrschein wird beim schaffner in zukunft 10 schilling (bisher 8 schilling) kosten. der vorverkaufspreis wird 7,20 schilling (bisher 6 schilling) betragen. der kinderfahrschein wird beim schaffner 4 schilling (bisher 3 schilling), im vorverkauf 3 schilling (bisher 2 schilling) kosten. der neue preis fuer einen 4-kurzstrecken-fahrschein wird 14 schilling (bisher 10 schilling), fuer einen pensionistenfahrschein 4,50 schilling (bisher 3,50 schilling) betragen.

die neuen tarife fuer die wichtigsten netzkarten:

halbjahresnetzkarte: 1.800 schilling (bisher 1.617 schilling),

monatsnetzkarte: 332 schilling (bisher 294 schilling),

wochennetzkarte fuer 6 tage: 68 schilling (bisher 59 schilling),

wochennetzkarte fuer 5 tage: 58 schilling (bisher 48 schilling).

die bisherige tagesnetzkarte (30 schilling) wird durch eine 24-stunden-netzkarte zum preis von 36 schilling ersetzt.

mit der tarifregulierung sind auch zahlreiche verbesserungen verbunden: so koennen kinder bis zum vollendeten 15. lebensjahr an sonn- und feiertagen sowie waehrend der schulferien die strassenbahn gratis benuetzen. zum nachweis des alters genuegt ein lichtbildausweis mit angabe des geburtsdatums. schuelerstreckenkarten koennen in zukunft durch aufkleben einer zusatzwertmarke (preis: 55 schilling) zu netzkarten "aufgewertet" werden.

die bisherigen zeitlichen beschraenkungen fuer die benuetzung von kurzstrecken- und pensionistenfahrscheinern fallen zum grossen teil weg: pensionistenfahrscheinere sind in zukunft von montag bis freitag von 8 uhr bis betriebsschluss sowie an samstagen, sonn- und feiertagen ganztuegig gueltig (bisher besaessen pensionistenfahrscheinere von montag bis freitag zwischen 15 und 18 uhr sowie an samstagen vor 8 uhr keine gueltigkeit). 4-kurzstrecken-fahrscheinere sind in zukunft an samstagen auch vor 8 uhr gueltig. auch auf der

14. juli 1976

''rathaus-korrespondenz''

blatt 1582

stadtbahn wird der kurzstreckentarif eingefuehrt. eine kurzstrecke wird in den meisten faellen je zwei stationen umfassen.

beim kauf einer monatswertmarke zum preis von 332 schilling erhaelt der fahrgast eine bonusmarke. fuer 10 bonusmarken innerhalb eines zeitraumes von zwei jahren gibt es eine monatswertmarke gratis.

der vorverkauf der neuen fahrscheine und wertmarken sowie der umtausch alter fahrscheine beginnt bereits am 26. juli an allen vorverkaufsstellen der wiener verkehrsbetriebe und in den trafikken, die vorverkaufsfahrscheine fuehren. der umtausch alter fahrscheine ist bis zum 3. september moeglich. die verkehrsbetriebe appellieren daher an ihre fahrgaeste, diese lange frist auszunuetzen, um einen ''sturm'' auf die vorverkaufsstellen in den ersten tagen nach dem 1. august zu vermeiden. in der rahlgasse koennen alte fahrscheine sogar noch bis zum jahresende umgetauscht werden. (ger)

0940